

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 42/0118/WP17
Federführende Dienststelle: Volkshochschule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	23.08.2019
		Verfasser:	
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule vom 04.07.2019			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
26.09.2019	Betriebsausschuss Theater und VHS	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses vom 04.07.2017 (öffentlicher Teil).

Erläuterungen:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule vom 04.07.2019.

Anlage/n:

Öffentlicher Teil der Sitzung

N i e d e r s c h r i f t
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses für das
Theater und die VHS

15. August 2019

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.07.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	20:05 Uhr
Ort, Raum:	Forum der VHS Aachen, Peterstraße 21-25, 52062 Aachen

Anwesende:

Herr Sebastian Becker	Vertretung für: Ratsherr Manfred Bausch
Frau Ruth Wilms	- entschuldigt -
Ratsherr Josef Hubert Bruynswyck	ja
Ratsfrau Aida Beslagic-Lohe	ja
Ratsfrau Maria Keller	ja
Ratsherr Hermann Josef Pilgram	ja
Ratsfrau Hildegard Pitz	ja
Ratsfrau Sibylle Reuß	bis 19:20
Bürgermeisterin Dr. Margrethe Schmeer	Vertreten durch Frau Eschweiler

BSTVH/30/WP.17

Ausdruck vom: 16.08.2019

Seite: 1/15

Frau Ruth Crumbach-Trommler	ja
Herr Matthias Fischer	ja
Frau Marianne Krott	ja
Herr Tobias Ruof	Vertreten durch Herrn Tscherner
Ratsherr Gunter von Hayn	ja
Frau Ute Ketteniß	- entschuldigt -
Frau Stefanie Luczak	- entschuldigt -
Frau Erika Monnartz	ja
Frau Petra Perschon-Adamy	- entschuldigt -
Herr Wolfgang Tscherner	als Vertetung für Herrn Ruof
Frau Margret Vallot	entschuldigt

Abwesende:

Ratsherr Manfred Bausch	- entschuldigt -
-------------------------	------------------

von der Verwaltung:

Frau Beigeordnete Susanne Schwier, Dez. IV
Frau Dr. Beate Blüggel, Volkshochschule
Frau Christiane Gielsdorf
Frau Helma Höllermann
Herr Guido Hotz
Herr W. Kneip
Herr Lothar Lennartz
Frau Karin Rautmann
Frau Dr. Susanne Stemmler
Herr Christopher Ward

als Schriftführer:

Frau Susanne Kempel
Frau Tatjana Neuwald

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule am 16.05.2019 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: E 46/47/0108/WP17

- 3 **Zwischenbericht zum 31.03.2019 der Volkshochschule Aachen**
Vorlage: E 42/0115/WP17

- 4 **Veranstaltungsprogramm 2/2019 der Volkshochschule Aachen**
Vorlage: E 42/0116/WP17

- 5 **Bestellung einer Schriftführerin für den Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule**
Vorlage: E 42/0117/WP17

- 6 **Vorstellung der Abteilung Presse-und Öffentlichkeitsarbeit von Stadttheater und Musikdirektion Aachen**
Vorlage: E 46/47/0110/WP17

- 7 **Vierteljahresbericht zum 30.04.2019 (Abschluss 3. Quartal) von Stadttheater und Musikdirektion Aachen**
Vorlage: E 46/47/0111/WP17

- 8 **Mitteilung über die Vertragsbudgets der Gastverträge im Wirtschaftsjahr 2018/19**
Vorlage: E 46/47/0113/WP17

- 9 **Mitteilungen**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bruynswyck begrüßt die Ausschussmitglieder, Betriebsleitung und Gäste von Theater und Musikdirektion Aachen und Volkshochschule Aachen.

Er stellt fest, dass alle Ausschussmitglieder die Einladung und Nachtragsunterlagen erhalten haben. Für den nichtöffentlichen Teil kündigt er die Tischvorlage zum Tagesordnungspunkt NÖ 5 an, die den Mitgliedern des Betriebsausschusses bereits per Mail zugesandt worden sei.

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.

Herr Sebastian Becker wird als neuer Vertreter für Herrn Bausch vereidigt und willkommen geheißen.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule am 16.05.2019 (öffentlicher Teil)

Vorlage: E 46/47/0108/WP17

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bruynswyck bedankt sich für die Niederschrift und fragt, ob es Anmerkungen zu dieser gäbe. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bruynswyck bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule genehmigt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Betriebsausschusses vom 16.05.2019 mit einer Enthaltung wegen Abwesenheit.

zu 3 Zwischenbericht zum 31.03.2019 der Volkshochschule Aachen

Vorlage: E 42/0115/WP17

Frau Gielsdorf erläutert den Zwischenbericht. Das erste Quartal ist wie immer in seiner Aussagekraft eingeschränkt, weil immer zu Beginn des Semesters die Teilnehmergebühren eingezogen werden und damit die Erträge deutlich höher sind. Frau Gielsdorf äußert die Hoffnung, dass die Jahresprognose gehalten werden kann, obwohl zum Semesterende die Anmeldezahlen nachlassen.

Festzustellen ist, dass sich das Verhalten der Teilnehmer/innen ändert: Kurzfristige Anmeldung und die Teilnahme an kurzen Veranstaltung und Wochenendveranstaltung steigen, während die Teilnahme an Veranstaltungen, die über einen längeren Zeitraum stattfinden, nachlässt. Diese Entwicklung wurde im neuen Programm berücksichtigt.

Die Personalkosten sind in der Prognose gestiegen, v.a. weil eine zusätzliche Stelle für die Digitalisierung eingerichtet wurde. Damit soll nicht nur die Verwaltungsdigitalisierung, sondern auch Digitalisierung des Unterrichts und der Unterrichtsräume (z.B. WLAN-Ausstattung, Anbindung des Gebäudes Sandkaulbach an das städtische Netz) gestaltet und umgesetzt werden. Ein entsprechend höherer Zuschuss wurde daher bei FB 20 beantragt.

Die Aufwendungen bei Position „8. Unterrichts- und Veranstaltungskosten“ sind im ersten Quartal höher als die Prognose, weil hierin die Prüfungskosten Cambridge (für das ganze Jahr) enthalten sind.

Bei den anderen Aufwandspositionen konnte aufgrund einer weiterhin sparsamen Bewirtschaftung die Prognose gehalten werden.

Die Mitglieder des Ausschusses bedanken sich für den Quartals-Bericht.

Frau Beslagicfragt nach den Gründen und den Konsequenzen der sinkenden Teilnehmendenzahlen.

Frau Gielsdorf antwortet, dass die Teilnehmendenzahlen aufgrund der Lage der Volkshochschule am Bushof zurückgehen. Nachweislich sinken die Teilnehmendenzahlen in den Abendstunden. Außerdem gab es weniger Integrationskurse im Sprachenbereich.

Frau Reuß bedankt sich für Ausarbeitung und die sparsame Bewirtschaftung, warnt aber auch vor allzu rigidem Sparen.

Herr Pilgram bemängelt die Bushof-Situation und appelliert für eine zeitnahe Veränderung dieser Situation.

Er äußert sein Unverständnis für die Notwendigkeit einer Stelle für Digitalisierung. Die Ausstattung mit WLAN könnten evtl. auch andere städtische Stellen, z.B. das Gebäudemanagement, umsetzen.

Frau Keller erläutert, dass es sich bei der Digitalisierung um ein komplexes Thema handelt, das im Zusammenhang mit Bushof, Bibliothek und Klangbrücke gesehen werden muss, und verweist auf die Notwendigkeit von Qualifizierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Einführung digitaler Medien.

Frau Crumbach-Trommler bedankt sich für die Vorlage. Sie bittet darum, dass mehr Kräfte des Ordnungsamts um die Gegend des Bushofes eingesetzt werden, und richtet die Bitte an Frau Schwier, dies in die Verwaltung mitzunehmen.

Frau Krott fragt, ob es, bis das „große Ganze“ umgesetzt werden kann, kleine Maßnahmen gibt, die der VHS helfen würden? Sie befürwortet die Maßnahmen zum Vorantreiben der Digitalisierung.

Frau Dr. Blüggel erläutert, dass zahlreiche kleinere Maßnahmen zur Verbesserung der Situation durchgeführt werden und dass die Stadt mit der Einrichtung der Koordinationsstelle Bushof auf einem guten Weg für ein Zwischennutzungskonzept ist. Die Ausstattung mit WLAN, so führt sie aus, ist nur eine Säule der Digitalisierungsstrategie, allerdings aufgrund der Beschaffenheit des Gebäudes eine schwierige.

Herr Pilgram stellt klar, dass er sich nicht gegen die Digitalisierung der Volkshochschule ausspricht. Er erinnert an den politischen Beschluss, alle Bildungseinrichtungen mit WLAN einzurichten, bei dem die VHS leider vergessen wurde.

Frau Schwier bestätigt, dass die Themen Bushof und Büchel in der Verwaltung mit Nachdruck vorangetrieben werden.

Beschluss:

Gem. § 7 Absätze 5 und 12 der Satzung für die Volkshochschule Aachen nimmt der Betriebsausschuss Stadttheater und Volkshochschule den Zwischenbericht zum 31. März 2019 zur Kenntnis.

Es erfolgt kein Beschluss.

zu 4 **Veranstaltungsprogramm 2/2019 der Volkshochschule Aachen**

Vorlage: E 42/0116/WP17

Frau Dr. Blüggel stellt Allgemeines zum Veranstaltungsprogramm 02/2019 vor und verweist auf die Abschlussfeier des Colleges am 12.07.2019 und auf die Lange Nacht der VHS am 20.09.2019

Frau Dr. Stemmler stellt zusammen mit 3 Kursteilnehmer/innen das College vor.

Frau Beslagic betont die Wichtigkeit der Einrichtung bedankt sich für die Arbeit des Colleges.

Frau Rautmann, Frau Höllermann und Herr Kneip stellen das Veranstaltungsprogramm vor.

Auf die beigefügte Präsentation wird verwiesen.

Frau Reuß fragt warum bei kulturellen Maßnahmen eine maximale Teilnehmendenzahl angegeben ist und was passiert, wenn diese Zahl überschritten wird.

Herr Kneip erläutert, dass die Gründe dafür in Kapazitätsgrenzen liegen. Wenn sich mehr Teilnehmer/innen anmelden, werden diese in Wartelisten aufgenommen und bei Platzkapazität informiert. Bei genügend zusätzlichen Anmeldungen wird bedarfsgerecht ein weiterer Kurs eingerichtet.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt gemäß § 7 Abs. 5 der Satzung der Volkshochschule Aachen das Veranstaltungsprogramm 2/2019 zur Kenntnis.

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

zu 5 **Bestellung einer Schriftführerin für den Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule**

Vorlage: E 42/0117/WP17

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule bestellt Frau Susanne Kampel (E 42) mit sofortiger Wirkung zur Schriftführerin für den Bereich Volkshochschule Aachen.

zu 6 Vorstellung der Abteilung Presse-und Öffentlichkeitsarbeit von Stadttheater und Musikdirektion Aachen

Vorlage: E 46/47/0110/WP17

Frau Beisser und Frau Schelhaas stellen ihre Aufgaben innerhalb der Presse-und Öffentlichkeitsarbeit vor und berichten über die Ziele und Wege der Öffentlichkeitsarbeit des Stadttheaters Aachen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bruynswyck bedankt sich für die Ausführungen, welche positiv zur Kenntnis genommen werden.

Herr Fischer bedankt sich ebenfalls und lobt die Arbeit der Abteilung Presse-und Öffentlichkeitsarbeit des Theaters, die sich in einer sagenhaften Fülle widerspiegeln würde.

Frau Crumbach Trommler schließt sich dem Lob an.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt die Ausführungen von Stadttheater und Musikdirektion zustimmend zur Kenntnis. Es erfolgt kein Beschluss.

zu 7 Vierteljahresbericht zum 30.04.2019 (Abschluss 3. Quartal) von Stadttheater und Musikdirektion Aachen

Vorlage: E 46/47/0111/WP17

Der Ausschussvorsitzende Herr Bruynswyck verliest den Tagesordnungspunkt und bittet um Wortmeldungen. Frau Reuß stellt fest, dass lediglich kleine Korrekturen vorgenommen worden seien.

Frau Krott bedankt sich für die gut verständliche Vorlage.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bruynswyck bedankt sich für die Wortmeldungen und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Theater und VHS nimmt den Vierteljahresbericht zum 30.04.2019 (Abschluss 3. Quartal) von Stadttheater und Musikdirektion Aachen zur Kenntnis.

zu 8 Mitteilung über die Vertragsbudgets der Gastverträge im Wirtschaftsjahr 2018/19

Vorlage: E 46/47/0113/WP17

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bruynswyck verliest den Tagesordnungspunkt. Dem Wunsch des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule entsprechend, habe die Theater und Musikdirektion Aachen, eine Darstellung über die Vertragsbudgets der Gastverträge im Wirtschaftsjahr 2018/19 schriftlich vorgestellt. Er erkundigt sich, ob noch Fragen bestünden.

Es erfolgen keine Wortmeldungen. Der Ausschussvorsitzende Herr Bruynswyck bittet um Abstimmung. Nach der Abstimmung, bedankt sich der Ausschussvorsitzende für die Präsentationen und Wortmeldungen und schließt mit der Verabschiedung der Gäste, den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:15.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt die Ausführungen von Stadttheater und Musikdirektion zur Kenntnis.

Es erfolgt kein Beschluss.

zu 9 Mitteilungen

Es erfolgen keine Mitteilungen.